

Katjuscha (de)

Michail Issakowski (Übersetzung: Alexander Ott)

Leuchtend prangten ringsum Apfelblüten,
still vom Fluß zog Nebel noch ins Land;
durch die Wiesen kam hurtig Katjuscha
zu des Flusses steiler Uferwand.

Und es schwang ein Lied aus frohem Herzen,
jubelnd, jauchzend sich empor zum Licht;
weil der Liebste ein Brieflein geschrieben,
das von Heimkehr und von Liebe spricht.

Oh du kleines Lied von Glück und Freude,
mit der Sonne Strahlen eile fort.
Bring dem Freunde geschwinde die Antwort,
von Katjuscha Gruß und Liebeswort.

Er soll liebend ihrer stets gedenken,
ihrer zarten Stimme Silberklang.
Weil er innig der Heimat ergeben,
bleibt Katjuschas Liebe ihm zum Dank.

Leuchtend prangten ringsum Apfelblüten,
still vom Fluß zog Nebel noch ins Land;
fröhlich singend ging heimwärts Katjuscha,
einsam träumt der sonnenhelle Strand.

Raszwetali jabloni i gruschi,
Paplyli tumani nad rekoj.
Wyhadila na berek Katjuscha
Na wysoki bereg na krutoj.

Wyhadila, pesnju sawadila
Pra stepnowo ssisowo orla
Pra tawo, katorowo ljubila,
Pra tawo, tschji pisma beregla

Oj ti pessnja, pessjenka dewitschja,
Ty leti sa jassnim sonzem wsslet
I bajzu na dalnem pagranitschje
At Katjuschi peredaj priwet

Pust on wsspomnit djewuschku prastuju
Pust usslyschit kak ana pajot
Pust on semlju berezhot radnuju,
A ljubof Katjuscha sberezhot

Raszwetali jabloni i gruschi,
Paplyli tumani nad rekoj,
uhadila s berega Katjuscha
Unassila pessnju sa ssaboj.